

**OMNI DENT®**  
We care. You smile.

## Omnitemp KB

### DE Gebrauchsanweisung

Omnitemp KB ist ein fluoreszierendes selbsthärtendes Paste-Paste System zur Herstellung von provisorischen Kronen, Brücken, Inlays und Onlays. Omnitemp KB besteht aus Basis- und Katalysatorpaste.

**Anwendung:**  
Kartusche in Dispenser einsetzen. Technisch bedingt können sich vor Erstgebrauch geringe Differenzen im Füllstand beider Kartuschenkamern ergeben. Daher Kartuschenverschluss entfernen und solange Material auspressen, bis aus beiden Austrittsöffnungen gleichmäßig Material gefördert wird. Anschließend Mischkanüle aufsetzen und durch 90° Drehung arretieren. Das Material wird durch Betätigung des Griffhebels herausgedrückt und dabei automatisch im richtigen Verhältnis gemischt. Die zugesagten Produkteigenschaften werden nur unter Verwendung der von OMNIDENT freigegebenen original OMNIDENT Mischkanülen erreicht. Die entsprechenden Mischkanülen für unsere Produkte sind alle bei OMNIDENT erhältlich. Nach Gebrauch Mischkanüle auf der Kartusche belassen. Erst unmittelbar vor dem nächsten Gebrauch gegen neue Mischkanüle austauschen. Beim Kanülenwechsel Öffnungen der Kartusche auf freiem Material durchfluss überprüfen.

#### Verarbeitungshinweise:

Vorhandene Unterschritte der Präparation zunächst ausgleichen, dabei keine eugenolhaltigen Zemente anwenden.  
Falls keine vorkonfektionierten Zahnhülsen oder ähnliches verwendet werden, eine Abformung erstellen.  
Die Abformung durch Ausgleichen von Unterschritten und Schneiden von Abflusssinnen vorbereiten. Wenn zu geringe Wandstärken des Provisoriums zu erwarten sind, den Abdruck erweitern, insbesondere die Septen in den Approximallräumen entfernen. Anschließend Abformung reinigen und trocken blasen.  
Omnitemp KB direkt in die Abformung applizieren. Nicht überfüllen. Omnitemp KB erreicht etwa 1 - 1,5 min nach Mischbeginn (etwa 0,5 - 1 min nach Einbringen in den Mund) eine elastische Konsistenz.  
Das Provisorium spätestens 1,5 min nach Mischbeginn aus dem Mund nehmen, da die Entnahme nur während der elastischen Phase problemlos möglich ist.  
Anhand des Überschusses im Mund ist der Abbindevorgang zusätzlich zu kontrollieren. Die Abbindezeit von nicht verwendeten Resten (Mischkanüle) ist **nicht** mit der Abbindezeit im Mund vergleichbar.  
Bei 23°C Raumtemperatur und 50% Luftfeuchtigkeit stehen für die Verarbeitung folgende Zeiten zur Verfügung:

min:s	min:s	min:s	min:s	min:s
0:00	0:30	1:00	1:30	4:00
Einsetzen in den Mund	Abbindung im Mund	Entnahme	Vollständige Abbindung	Bearbeitung

Durch unterschiedliche Raumtemperaturen können Abweichungen entstehen.  
Nach etwa 2 - 3 min das Provisorium aus der Abformung nehmen und trocken abwischen (ggf. Lösungsmittel wie z. B. Ethylalkohol verwenden). Dies beseitigt eine üblicherweise durch Sauerstoff auftretende, geringe inhierte Schicht und erleichtert die weitere Handhabung. Die Oberfläche des Provisoriums soll seidig matt aussehen.  
Anschließend Überschüsse und raue Stellen im Zahnfleischbereich sorgfältig beschleifen. Die fertigen Provisorien mit einem eugenolfreien temporären Zement befestigen.

### FR Mode d'emploi

Omnitemp KB est un système pâte-pâte fluorescente autopolymérisable pour la fabrication de couronnes, bridges, inlays et onlays provisoires. Omnitemp KB se compose d'une pâte de base et d'une pâte de catalyseur.

**Application:**  
Insérer la cartouche Omnitemp KB dans un distributeur avec un piston adéquat. Pour des raisons techniques des légères différences du remplissage des deux compartiments des cartouches peuvent se produire. Pour cette raison enlever la fermeture de la cartouche et purger la cartouche jusqu'à l'obtention d'un débit égal par les deux orifices. Ensuite placer l'embout mélangeur et arrêter par rotation à 90°. En actionnant le levier, le matériau est extrait et mélangé automatiquement dans le bon rapport de mélange. Les caractéristiques indiquées ne sont atteintes que lors d'une utilisation des embouts mélangeurs originaux de OMNIDENT, autorisés par OMNIDENT. Tous les embouts mélangeurs correspondants pour nos produits sont disponibles chez OMNIDENT.  
Après l'utilisation laisser l'embout mélangeur sur la cartouche. Le remplacer uniquement avant la prochaine utilisation par un nouvel embout mélangeur. En changeant les embouts mélangeurs, vérifier si le matériau peut sortir librement des orifices de la cartouche.

**Indications pour l'application:**  
D'abord, combler les parties rétentives dans la préparation, ne pas utiliser des ciments contenant de l'eugénol.  
Si des moules préconfectionnés ou similaires ne sont pas utilisés, réaliser une empreinte.  
Préparer l'empreinte en comblant les parties rétentives et en coupant des rainures d'échappement. Si on peut s'attendre à des épaisseurs des parois du provisoire trop fines, élargir l'empreinte, surtout enlever les septums dans les niches interproximales. Ensuite, nettoyer l'empreinte et la sécher à l'air.  
Appliquer Omnitemp KB directement dans l'empreinte. Ne pas surcharger. Environ 1 à 1,5 min après le début du mélange (environ 0,5 à 1 min après la mise en bouche), Omnitemp KB atteint une consistance élastique.  
Désinsérer le provisoire de la bouche au plus tard 1,5 min après le début du mélange, car la désinsertion est aisée pendant la phase élastique.  
Contrôler le processus de prise également au moyen de l'excédent de matériau en bouche. Le temps de prise de restes non-utilisés (embout mélangeur) n'est pas comparable au temps de prise en bouche.  
A une température ambiante de 23°C et une humidité atmosphérique de 50% les temps de travail sont comme suit:

min:s	min:s	min:s	min:s	min:s
0:00	0:30	1:00	1:30	4:00
Insertion en bouche	Prise en bouche	Désinsertion	Prise complète	Finition

De petites différences peuvent être causées par des températures ambiantes différentes.  
Enlever le provisoire de l'empreinte après env. 2 à 3 min et l'essuyer à sec (si nécessaire utiliser du solvant, comme par ex. de l'alcool éthylique). Cela enlève la couche fine d'inhibition causée normalement par l'oxygène et facilite la manipulation ultérieure. La surface du provisoire devrait avoir un aspect mat et soie.  
Ensuite meuler soigneusement les excédents et les endroits rugueux dans la région de la gencive. Fixer les provisoires prêts avec un ciment temporaire sans eugénol.

#### Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen:

- Omnitemp KB enthält Methacrylate, Amine, Terpene, Benzoylperoxid, BHT. Bei bekannten Überempfindlichkeiten (Allergien) gegen diese Inhaltsstoffe von Omnitemp KB ist auf die Anwendung zu verzichten.
- Beschliffene Stümpfe können vor der Provisorienherstellung zur Vermeidung von Empfindlichkeiten isoliert werden (Fluoridlacke, Stumpfacke o.ä.).
- Zur Vermeidung von Frakturen bzw. Verletzungen durch Bruchstücke sollte das Provisorium nicht zu stark belastet werden (Molarenbereiche).
- Composite-ähnliche Unterfüllungen und Stumpfaufbauten ausreichend isolieren (z. B. mit Glycerin), damit sie nicht mit dem Provisorium entfernt werden.
- Mangelnde Hygiene oder der intensive Gebrauch bestimmter Mundwasser kann zu Farbabweichungen führen.
- Die Bearbeitung des Provisoriums erst nach vollständiger Aushärtung vornehmen (ca. 4 min nach Mischbeginn).
- Reparatur defekter Provisorien:  
Sollte es trotz der hohen Stabilität von Omnitemp KB zu einem Bruch des Provisoriums kommen, empfiehlt sich folgende Vorgehensweise:
  - Luftblasen: einfach mit Omnitemp KB füllen.
  - Bei Bruch kurz nach der Herstellung: die Bruchstellen mit frisch angesaugtem Omnitemp KB verbinden.
  - Reparatur bereits getragener Provisorien: Bruchstellen mit Fräse anrauen und mit Unterschritten versehen. Bond auf die präparierten Bruchstellen auftragen und gemäß der jeweiligen Gebrauchsinformation aushärten. Flow-Material auf die vorbereiteten Flächen applizieren, die Bruchstellen zusammenfügen und gemäß Gebrauchsinformation aushärten.

#### Lagerhinweise:

Lagerung von 4°C - 23°C. Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.  
**Kartuschen lichtgeschützt lagern, d. h. in geschlossenen Packungen, Schubladen etc.**

Unsere Präparate werden für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt. Soweit es die Anwendung der von uns gelieferten Präparate betrifft, sind unsere wörtlichen und/oder schriftlichen Hinweise bzw. unsere Beratung nach bestem Wissen abzugeben und unverbindlich. Unsere Hinweise und/oder Beratung befreien Sie nicht davon, die von uns gelieferten Präparate auf ihre Eignung für die beabsichtigten Anwendungszwecke zu prüfen. Da die Anwendung unserer Präparate ohne unsere Kontrolle erfolgt, liegt sie ausschließlich in Ihrer eigenen Verantwortung. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Präparate entsprechend bestehender Normen sowie entsprechend des in unseren allgemeinen Liefer- und Verkaufsbedingungen festgelegten Standards.

### GB Instructions for use

Omnitemp KB is a fluorescent self-curing paste-paste system for the production of temporary crowns, bridges, inlays and onlays. Omnitemp KB consists of base paste and catalyst paste.

#### Application

Insert Omnitemp KB cartridge into a dispenser with a suitable piston. Due to technical reasons slight differences in the filling level between the cartridge chambers can occur. In this case, remove the cartridge cap and squeeze the material out until the material is delivered evenly from both chambers. Then insert a mixing tip and lock with a 90° turn clockwise. By pressing the lever the material is extruded and automatically mixed in the correct ratio. The warranted product characteristics can only be achieved when using the original OMNIDENT mixing tips as approved by OMNIDENT. All the mixing tips for use with our respective products are available from OMNIDENT.  
After use do not remove the mixing tip from the cartridge. Replace the used mixing tip with a new one just before the next application. When changing the mixing tips check the opening of the cartridge to ensure that the material can flow freely.

#### Processing directions:

Level out any undercuts in the preparation using a non-eugenol cement. Prepare an impression in cases where no prefabricated crowns or similar restoratives are used.  
Prepare the impression by levelling undercuts and cutting drainage channels.  
If the wall thickness of the temporary restoration is too thin, enlarge the impression, especially removing the septums in the interdental embrasures. Then clean and air dry the impression.  
Apply Omnitemp KB directly into the impression. Do not overfill. Omnitemp KB attains an elastic phase after 1 - 1.5 min from beginning of mixing (approx. 0.5 - 1 min being in the mouth). The temporary should be removed from the mouth within 1.5 min after mixing, i.e. during the elastic phase.  
The setting process can additionally be monitored by observing the excess material in the mouth.  
The setting time of non-used material (in mixing tips) cannot be compared with the setting time of the material in the mouth.  
At a room temperature of 23°C and 50% humidity working times are as follows:

min:s	min:s	min:s	min:s	min:s
0:00	0:30	1:00	1:30	4:00
application in the mouth	setting in the mouth	removal	complete setting	finishing

Slight differences may result from different room temperatures.  
After approx. 2 - 3 min take the temporary out of the impression and wipe dry (if necessary, use a solvent, e.g. ethyl alcohol). This removes the thin inhibition layer usually caused by oxygen and allows easier finishing. The surface of the temporary restoration should appear silky-matt. Carefully trim any excess material and roughen areas near the gingiva. Cement the temporary restoration using an eugenol-free temporary cement.

#### Information, precautionary measures:

- Omnitemp KB contains methacrylates, amines, terpenes, benzoylperoxide, BHT. Omnitemp KB should not be used in case of known hypersensitivities (allergies) to any of these ingredients.
- Before making the temporary, the prepared cores can be insulated for desensitisation (fluoride varnishes, core varnishes, etc.).
- In order to avoid fractures or injuries from debris, the temporary should not be subjected to excessive loads (molar area).
- Linings and cores built up with resin-based materials (composites) should be sufficiently insulated (e.g. glycerine) to avoid removal with the temporary.
- Inadequate hygiene or intensive use of certain mouthrinses may lead to discolouration.
- Finishing should only be started after complete setting of the material (approx. 4 min after mixing).
- Restoration of defective temporaries:  
If the temporary should break despite the extreme stability of Omnitemp KB, the following procedures are recommended:
  - Air bubbles: fill with Omnitemp KB
  - In case of fracture immediately after the manufacturing of the temporary: re-connect the fracture with freshly mixed Omnitemp KB
  - Restoration of already used temporaries: Roughen the fracture with a bur and place undercuts. Apply bond on the prepared fractures and cure according to the respective instructions for use. Apply a flowable composite to the prepared areas. Reassemble the fractured pieces and cure according to the instructions for use.

#### Storage

Store at temperatures of 4°C to 23°C. Do not use after expiry date.  
**Protect from bright light, i.e. store in closed packages, drawers, etc.**

Our preparations have been developed for use in dentistry. As far as the application of the products delivered by us is concerned, our verbal and/or written information has been given to the best of our knowledge and without obligation. Our information and/or advice do not relieve you from examining the materials delivered by us as to their suitability for the intended purposes of application. As the application of our preparations is beyond our control, the user is fully responsible for the application. Of course, we guarantee the quality of our preparations in accordance with the existing standards and corresponding to the conditions as stipulated in our general terms of sale and delivery.

### IT Istruzioni per l'uso

Omnitemp KB è un sistema pasta pasta fluorescente autopolimerizzabile per la realizzazione di ponti, corone, inlay ed onlay provvisori. Omnitemp KB consiste in una pasta base ed una pasta catalizzatore.

#### Modalità d'uso:

Inserire la cartuccia nel un miscelatore che abbia lo stantuffo adatto. Al primo impiego, per motivi tecnici possono essere presenti lievi differenze di livello nelle due camere di miscelazione.  
Togliere quindi il tappo dalla cartuccia ed erogare il materiale fino ad ottenere una fuoriuscita omogenea del materiale da entrambi i fori. Applicare la cannula di miscelazione e bloccare ruotandola di 90°.  
Agendo sull'impugnatura il materiale viene erogato e miscelato automaticamente nel giusto rapporto.  
Le caratteristiche dei prodotti sono soltanto garantite utilizzando i puntali di miscelazione originali OMNIDENT dall'OMNIDENT. Le rispettive cannule d'applicazione per i nostri prodotti sono tutte disponibili presso l'OMNIDENT.  
Dopo l'uso lasciare la cannula di miscelazione sulla cartuccia. Sostituire la cannula di miscelazione con una cannula di miscelazione nuova subito prima del prossimo uso. Cambiando la cannula controllare che l'apertura della cartuccia sia pulita.

#### Indicazioni per l'applicazione:

Eliminare qualsiasi sottosquadro durante la preparazione (non utilizzare cementi contenenti eugenolo). Nel caso in cui non siano presenti corone prefabbricate o simili, si consiglia la preparazione di un'impronta, livellando i sottosquadri e tagliando i canali di drenaggio. Se lo spessore della parete del restaura temporaneo dovesse essere troppo sottile, allargare l'impronta soprattutto rimuovendo gli spessori negli spazi interdentali. Poi pulire ed asciugare con l'aria l'impronta. Applicare Omnitemp KB direttamente nell'impronta senza eccedere. Omnitemp KB attiva una fase elastica dopo 1 - 1,5 min dall'inizio della miscelazione (circa 0,5 - 1 min all'interno della bocca). Rimuovere il provvisorio dalla bocca al più tardi 1,5 min dopo la miscelazione, cioè durante la fase elastica.  
Il processo di presa può essere monitorato dagli eccessi di materiale nella bocca. Il tempo di presa del materiale miscelato non-utilizzato all'interno della bocca non può essere comparato con quello all'interno della bocca. Ad una temperatura ambiente di 23°C e 50% di umidità i tempi di lavoro sono i seguenti:

min:s	min:s	min:s	min:s	min:s
0:00	0:30	1:00	1:30	4:00
Applicazione nella bocca	tempo di presa nella bocca	rimozione	tempo di presa definitivo	rifinitura

Possono presentarsi leggere differenze determinate dalla differenza di temperatura da stanza a stanza.  
Dopo circa 2 - 3 min togliere il provvisorio dalla portaimpronta ed essiccare con getto d'aria (se necessario utilizzare un solvente, ad es. alcool etilico). Rimuovere il sottile inibitorio solitamente causato dall'ossigeno per poter rifinire il lavoro più facile. La superficie del provvisorio dovrà apparire di colore opacizzata. Poi pulire accuratamente da ogni eccesso di materiale e sgrassare le aree adiacenti la gengiva. Cementare il provvisorio con un cemento privo di eugenolo.

#### Avvertenze, precauzioni:

- Omnitemp KB contiene metacrilati, amini, (terpeni), perossido di benzolo, BHT. Non utilizzare Omnitemp KB in caso di ipersensibilità (allergia) nota a uno di questi componenti.
- Prima di realizzare il provvisorio, il moncone preparato dev'essere isolato per la desensibilizzazione (vernici al fluoro).
- In modo da evitare fratture o lesioni da frammenti il temporaneo non dovrà essere soggetto ad eccessivi carichi (area molare).
- Otturazioni e ricostruzioni di monconi con il materiale a base di resina (compositi) devono essere isolati sufficientemente così che non vengano rimossi con il temporaneo (es. glicerina).
- Un'igiene inadeguata o un eccessivo uso di determinati colluttori possono portare a discolorezione.
- Le rifiniture dovranno essere eseguite solamente a materiale completamente asciutto (circa 4 min dall'inizio della miscelazione).
- Riparazione di provvisori difettosi:  
Se il lavoro provvisorio si dovesse rompere a causa dell'estrema stabilità di Omnitemp KB è necessario procedere come segue:
  - Bolle d'aria: riempire con Omnitemp KB.
  - In caso di una frattura subito dopo il lavoro: unire le fratture con fresco miscelato Omnitemp KB
  - Riparazione di provvisori già usati: Fresare le fratture e segnarle con sottoguardi. Applicare il bond sulle fratture preparate e polimerizzare in accordo con l'istruzione per l'uso corrispondente. Applicare il materiale flow sulle aree preparate, congiungere le fratture da polimerizzare in corrispondenza con l'istruzione per l'uso.

#### Conservazione:

Conservare ad una temperatura 4 °C - 23 °C. Non utilizzare oltre la data di scadenza. **Tenere lontano da luci forti (ad.es. chiudere le confezioni dopo l'uso e conservare dentro armadietti, cassetti ecc.)**

I nostri preparati sono stati sviluppati per essere utilizzati in odontoiatria. Per quanto riguarda l'applicazione dei prodotti da noi forniti, le informazioni verbali e/o scritte sono fornite secondo le nostre competenze e senza obblighi. Le informazioni e/o i suggerimenti forniti non esonerano dall'esaminare la documentazione relativa alla loro idoneità per gli scopi desiderati. Dato che l'utilizzo dei nostri prodotti non è sotto il nostro controllo, l'utilizzatore è pienamente responsabile del loro uso. Naturalmente, noi garantiamo la qualità dei nostri prodotti secondo gli standard esistenti e la loro corrispondenza alle condizioni indicate nei termini di vendita e di fornitura.

